

Analysefragebogen zum Thema

„Gleichstellung im Betrieb“

Die folgenden Fragen verweisen auf Kennzahlen, die Unternehmen als wichtige Grundlage für die Entwicklung von Gleichstellungsstrategien und -maßnahmen dienen.

UNTERNEHMENSSTRATEGIE

Die Entscheidung und konkretes Handeln der Leitung für betriebliche Gleichstellung von Frauen und Männern ist notwendige Voraussetzung für deren nachhaltige erfolgreiche Umsetzung.

Verfügt Ihr Unternehmen über eine ausformulierte Firmenphilosophie? Wenn ja, enthält diese bereits Gleichstellungsbezüge und ein explizites Diskriminierungsverbot hinsichtlich Alter, Ethnizität, Religion, Behinderung und sexueller Orientierung (siehe Gleichbehandlungsgesetzgebung)?

Bitte beschreiben Sie diese!

Für Ihre freie Formulierung

PERSONALMANAGEMENT/HUMAN RESSOURCE

Personalbestand

Kennzahlen in diesem Bereich sind die Grundlage für die Planung von Gleichstellungsstrategien und Zielen, da diese „blinde Flecken“ und Schief lagen sichtbar machen.

Wie viele Frauen und Männer sind in Ihrem Betrieb beschäftigt?

Anzahl MitarbeiterInnen insgesamt (absolut)	
Anzahl Frauen (absolut)	
Anzahl Männer (absolut)	

Wie viele Personen sind in den unterschiedlichen Leistungsbereichen Ihres Betriebs beschäftigt?

Leistungsbereich	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
Leitung (Unternehmensleitung, Geschäftsführung)			
Personalmanagement			
Beschaffung			
Produktion/Leistungserstellung			
Marketing und PR			
Vertrieb			
Rechnungswesen und Controlling			
Interne Servicebereiche (z.B. IT, Infrastruktur, Reinigung)			
Allgemeine Administration (z.B. Sekretariate)			
Andere/r Bereich/e			

Welche ist die höchste abgeschlossene Schulbildung bei den MitarbeiterInnen Ihres Betriebs?

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
Pflichtschule			
Polytechnikum			
Lehre			
Mittlere berufsbildende Schule (z.B. Handelsschule)			
Höhere berufsbildende Schule (z.B. Handelsakademie, HTL,...)			
Allgemein bildende höhere Schule (AHS)			
Fachhochschulstudium			
Lehrgang universitären Charakters			
Universitätsstudium Bachelor			
Universitätsstudium Master			
Universitätsstudium Diplomstudium			
Universitätsstudium Doktorat			
Andere höchste abgeschlossene Schulbildung, und zwar			

In welchem Arbeitsverhältnis stehen die MitarbeiterInnen?

Arbeitsverhältnis	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
Vollzeit			
Teilzeit			
Geringfügig Beschäftigte			
Freie DienstnehmerInnen			
WerkvertragsnehmerInnen			
Leiharbeitskräfte			
Ferialkräfte			
Praktikumskräfte bezahlt			
Praktikumskräfte unbezahlt			
Lehrlinge			

Welche StaatsbürgerInnenschaft haben die Beschäftigten in Ihrem Betrieb?

StaatsbürgerInnenschaft	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
Österreich			
Andere EU-Staaten, vorwiegend			
Nicht EU-Länder (innerhalb und außerhalb Europas), vorwiegend			

Wie gestaltet sich die Altersstruktur der MitarbeiterInnen Ihres Betriebs?

Alter der MitarbeiterInnen	Anzahl MitarbeiterInnen insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
15-18 Jahre			
19-29 Jahre			
30-39 Jahre			
40-59 Jahre			
60-65 Jahre			
Über 65 Jahre			

Anzahl der MitarbeiterInnen in Mutterschutz/Karenz/Elternteilzeit

Alter der MitarbeiterInnen	Anzahl MitarbeiterInnen insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
In Mutterschutz			---
In Karenz			
In Elternteilzeit			

Personalbedarf und -beschaffung (Recruiting)

Gibt es in Ihrem Betrieb eine Personalbeschaffungsstatistik (die z.B. enthält: Übersicht über die Anzahl der ausgeschriebenen Stellen, Anzahl der besetzten Stellen, Besetzung mit Frauen? Männern? Anzahl der Bewerbungsgespräche, davon mit Frauen? Männern?)?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja
 Nein
 Geplant

Berücksichtigen Sie beim Personalrecruiting folgende Punkte?

(Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich!)

Beim Personalrecruiting berücksichtigt:	Ja	Nein
Etwaige Schief lagen im Personalbestand (Verhältnis Frauen – Männer, Altersverteilung, Verteilung von Personen mit unterschiedlicher Herkunft etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesetzliche Vorgaben zur geschlechtergerechten Formulierung von Stellenanzeigen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Passus „bei gleicher Qualifikation werden Frauen/Männer (je nach Schief lage) bevorzugt aufgenommen“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Werden bei der Suche nach Führungspersonal gezielt Frauen zur Bewerbung aufgefordert (z.B. über Netzwerke und ähnliches)?

Bitte beschreiben Sie die entsprechenden Maßnahmen!

Für Ihre freie Formulierung

Werden mit den Ausschreibungstexten für Lehrstellen auch gezielt Frauen angesprochen?

Bitte beschreiben Sie die entsprechende Maßnahme!

Für Ihre freie Formulierung

Werden mit den Ausschreibungstexten Ihres Betriebs auch explizit WiedereinsteigerInnen angesprochen?

Bitte beschreiben Sie die entsprechende Maßnahme!

Für Ihre freie Formulierung

Verfügt Ihr Betrieb über geschlechtergerechte Aufnahmeverfahren (z.B. strukturierte Fragestellungen im Interview und Beurteilungskriterien)?

Bitte beschreiben Sie die entsprechenden Maßnahmen!

Für Ihre freie Formulierung

Bei den letzten drei Stellenbesetzungen in Führungsebenen: Wie viele BewerberInnen (M/W) meldeten sich, wie wurde besetzt?

Für Ihre freie Formulierung

Entlohnung

Auch im Bereich der Entlohnung können Kennzahlen etwaige Schiefagen verdeutlichen und damit Ansatzpunkte für Maßnahmensetzungen liefern.

Wird in Ihrem Betrieb der Grundsatz „gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit“ verfolgt?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja Nein

Gibt es im Betrieb eine Gehaltsstatistik nach Geschlecht?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja Nein

Wie viele Personen arbeiten im Betrieb in den folgenden Gehaltsgruppen auf Basis Vollzeitbeschäftigung ohne Zulagen?

Gehaltsgruppe brutto/monatlich in Euro	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
Bis 499			
500-999			
1000-1499			
1500-1999			
2000-2499			
2500-2999			
3000-3499			
3500-3999			
4000-4499			
4500-4999			
5000-5499			
5500-5999			
6000-6499			
6500-6999			
7000-7499			
7500-7999			
8000-8499			
8500-8999			
9000-9499			
9500-9999			
Über 10000			

Wie viele Personen erhielten im letzten Jahr eine Gehalts-/Lohnerhöhung (z.B. durch höhere Gruppierung)?

Höhere Einstufung 20____ (Jahr)	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)

Erfolgt in Ihrem Betrieb eine Anrechnung von Vordienstzeiten? Wenn ja, in welchem Umfang?

Für Ihre freie Formulierung

Welche Lohnsysteme finden in Ihrem Betrieb Anwendung?

Lohnsystem	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
Reiner Zeitlohn			
Zeitlohn mit Leistungszulage			
Zeitlohn mit Überstundenabgeltung „All-inclusive“ Vereinbarungen			
Akkordlohn			
Prämienlohn			
Pensumlohn			
Qualifikationslohn			
Betriebliche Erfolgsbeteiligung z.B. Prämien			
Sonstiges, und zwar			

Wie hoch ist der Brutto-Durchschnittslohn inklusive Zulagen/Prämien/Erfolgsbeteiligungen in Ihrem Betrieb?

(Angabe in Euro pro Vollzeitäquivalent in den letzten vier Jahren)

Jahr	Durchschnittslohn insgesamt (VOLLZEIT)	Durchschnittslohn Frauen (VOLLZEIT)	Durchschnittslohn Männer (VOLLZEIT)	Durchschnittslohn insgesamt (TEILZEIT)	Durchschnittslohn Frauen (TEILZEIT)	Durchschnittslohn Männer (TEILZEIT)
20__						
20__						
20__						
20__						

Welche Arten von variablen Leistungsabgeltungen (z.B. Zulagen/Prämien) gibt es in Ihrem Betrieb und wer erhält diese? Bitte beschreiben Sie das Zulagensystem!

Für Ihre freie Formulierung

Werden Veränderungen der Tätigkeit einer/eines MitarbeiterIn auch zeitgleich in den Gehaltseinstufungen verändert?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja
 Nein

Personalentwicklung

Existieren in Ihrem Betrieb Vorgaben und Anreize für Führungskräfte, um die Karrieren von Frauen und Männern gleich zu fördern (z.B. ist die Erfüllung von Gleichstellungszielen Teil der Führungskräftebewertung)?

Bitte beschreiben Sie diese Vorgaben und Anreize!

Für Ihre freie Formulierung

Gibt es in Ihrem Betrieb für alle Beschäftigtengruppen MitarbeiterInnengespräche?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja Nein Geplant

Werden die Ergebnisse der MitarbeiterInnengespräche in die Bewertung der Führungskräfte aufgenommen?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja Nein Geplant

Ist innerbetrieblicher Aufstieg auch als Teilzeitkraft möglich?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja Nein Geplant

Gibt es Karrierepläne auch für Teilzeitkräfte in Ihrem Betrieb?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja Nein Geplant

Weiterbildung

Existiert in Ihrem Betrieb eine Weiterbildungsstatistik, die auch zur Planung von Gleichstellungsmaßnahmen dient?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja
 Nein
 Geplant

Wie viele MitarbeiterInnen Ihres Betriebs haben in den letzten vier Jahren Weiterbildungen besucht?

Jahr	Anzahl der MitarbeiterInnen, die eine Weiterbildung besucht haben insgesamt (absolut)	Teilnahme Frauen (absolut)	Teilnahme Männer (absolut)
20__			
20__			
20__			
20__			

Existieren Kriterien für die Entscheidung, welche MitarbeiterInnen Weiterbildungsmaßnahmen besuchen können?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja
 Nein
 Geplant

Wenn ja, beschreiben Sie diese!

Für Ihre freie Formulierung

Wird gewährleistet, dass Weiterbildungsangebote allen MitarbeiterInnen Ihres Betriebs zugänglich sind (zeitlich, örtlich, Berücksichtigung von Betreuungspflichten, Kostenübernahme etc.)?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja
 Ja
 Nein
 Geplant

Wenn ja, beschreiben Sie die Vorgangsweise!

Für Ihre freie Formulierung

Arbeitsplatzgestaltung

Welche der folgenden Formen von Arbeitsstrukturierung werden in Ihrem Betrieb eingesetzt? Wie viele Frauen und wie viele Männer waren in den letzten drei Jahren davon betroffen?

Arbeitsstrukturierung	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
Job Enlargement			
Job Enrichment			
Job Rotation			
Sonstiges, und zwar			

Wie viele Teilzeitarbeitsplätze gibt es in Ihrem Betrieb?

Teilzeitarbeitsplätze insgesamt (absolut)	
Anzahl Frauen Teilzeitarbeitsplätze (absolut)	
Anzahl Männer Teilzeitarbeitsplätze (absolut)	

Welche Formen von Teilzeitarbeitsmodellen bestehen im Betrieb?

Teilzeitmodelle	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
0-10 Stunden pro Monat			
11-20 Stunden pro Monat			
21-30 Stunden pro Monat			
31-40 Stunden pro Monat			

Auf welchen Hierarchieebenen wird Teilzeit gearbeitet? Wurden Teilzeitarbeitsplätze in Ihrem Betrieb eingerichtet?

Bitte benennen Sie die Ebenen!

Hierarchieebene	Ja	Nein
1. Ebene (z.B. Geschäftsführung, GeneraldirektorIn)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Ebene (z.B. Vorstand)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Ebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Ebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5. Ebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6. Ebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Wenn ja, beschreiben Sie bitte Ihr flexibles Arbeitszeitmodell (z.B. Kernzeit von wann bis wann, Randzeit von wann bis wann)

Für Ihre freie Formulierung

Welche Arbeitszeitmodelle existieren in Ihrem Betrieb?

(Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich!)

Arbeitszeitmodelle	Ja	Nein	MitarbeiterInnen insgesamt (absolut)	Frauen (absolut)	Männer (absolut)
Tagesarbeitszeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Monatsarbeitszeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Halbjahresarbeitszeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Jahresarbeitszeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Andere Modelle, und zwar					

Gibt es in Ihrem Betrieb Arbeitszeitkonten?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja
 Nein
 Geplant

Gibt es Sabbaticals in Ihrem Betrieb?

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- Ja
 Nein
 Geplant

Wenn ja, von wie vielen Personen wurde dies in den letzten drei Jahren in Anspruch genommen?

	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
20__			
20__			
20__			

Welche Positionen hatten diese Personen im Betrieb? Bitte nennen Sie diese!

Für Ihre freie Formulierung

Wie wird in Ihrem Betrieb bei der Festlegung der Arbeitszeiten auf unterschiedliche Bedürfnisse der MitarbeiterInnen eingegangen?

Bitte beschreiben Sie bestehende Maßnahmen!

Für Ihre freie Formulierung

Wie viele Überstunden wurden letztes Jahr in Ihrem Betrieb geleistet?

Anzahl der Überstunden	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
20___			

Wie werden Urlaubszeiten geregelt? Wie wird dabei auf Betreuungspflichten Rücksicht genommen?

Für Ihre freie Formulierung

Gibt es in Ihrem Betrieb Maßnahmen zur geschlechtergerechten Arbeitsplatzbewertung?

Für Ihre freie Formulierung

Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben

Betriebliche Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben stellen Erleichterungen für die MitarbeiterInnen dar und fördern den Ruf als mitarbeiterInnenfreundlicher Betrieb bzw. als gute Arbeitgeberin/guter Arbeitgeber.

Existieren über die gesetzlichen Regelungen hinausgehende Vereinbarungen zum Thema Betreuung/Pflegefreistellung in Ihrem Betrieb?

Wenn ja, bitte beschreiben Sie diese!

Für Ihre freie Formulierung

Existieren in Ihrem Betrieb Angebote zur Gesundheitsförderung?

Wenn ja, bitte beschreiben Sie diese!

Für Ihre freie Formulierung

Karenzmanagement

Elternkarenzen und andere Auszeiten sind für Betriebe wie für MitarbeiterInnen oft mit Unsicherheiten verbunden. Bleiben diese ungeplant, gehen Betrieben oft gute MitarbeiterInnen verloren und MitarbeiterInnen erleiden einen Einbruch in ihrer beruflichen Entwicklung. Die gemeinsame Planung von Abwesenheitszeiten bildet daher ein Kernelement in der betrieblichen Gleichstellungspolitik.

Wie hoch ist die Rückkehrquote nach Karenzen in Ihrem Betrieb in den letzten drei Jahren?

Karenz	Karenz insgesamt (absolut)	Karenz Frauen (absolut)	Karenz Männer (absolut)	Rückkehr aus Karenz insgesamt (absolut)	Rückkehr Frauen (absolut)	Rückkehr Männer (absolut)
Elternkarenz 20__						
Bildungskarenz 20__						
Elternkarenz 20__						
Bildungskarenz 20__						
Elternkarenz 20__						
Bildungskarenz 20__						

Wie viele Personen waren in den letzten drei Jahren in Familienhospizkarenz?

Jahr	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
20__			
20__			
20__			

Personalfreisetzung

Wie viele Personen wurden in den letzten drei Jahren freigesetzt?

Jahr	Anzahl insgesamt (absolut)	Anzahl Frauen (absolut)	Anzahl Männer (absolut)
20__			
20__			
20__			

Wie viele Personen sind aktuell in Ihrem Betrieb in Altersteilzeit?

Personen in Altersteilzeit insgesamt (absolut)	
Anzahl Frauen in Altersteilzeit (absolut)	
Anzahl Männer in Altersteilzeit (absolut)	

ORGANISATIONSKULTUR

Der Bereich der Organisationskultur ist in Sachen Gleichstellung ein besonders wichtiger Indikator für die erfolgreiche Umsetzung von Gleichstellung im Betrieb. Hier zeigt sich, ob Gleichstellung auch wirklich „gelebt“ wird.

Zu welchen Zeiten finden gewöhnlich Sitzungen/Besprechungen in Ihrem Betrieb statt?

Zeit der Sitzungen	Ja	Nein
Innerhalb der Kernarbeitszeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Außerhalb der Kernarbeitszeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anlassbezogen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es gibt in unserem Betrieb keine diesbezügliche Regelung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges, und zwar		

Gibt es in Ihrem Betrieb eine Personalvertretung/einen Betriebsrat?

- Ja
 Nein
 Geplant

Wie setzt sich aktuell die Personalvertretung/der Betriebsrat Ihres Betriebs zusammen?

Anzahl Mitglieder insgesamt (absolut)	Anzahl Mitglieder Frauen (absolut)	Anzahl Mitglieder Männer (absolut)